

DA ZWEIFÖ IM GLAUBM¹

**Herrgott - des Glaubm
is gar net so leicht.
I kimm oft ins Zweifön,
han di net erreicht.**

**Di kaun ma net messn,
net sehgn und net hörn,
und denna bist da,
ah waun ma ins wehrn.**

**I gspür´s in mir drinn:
I bi nia alloa.
Und do gibt´s de Zweifö,
was kaun ih da toa?**

**I suach nu mein Weg,
ganz zuwi za dir,
und woaß, dassd´ma hüfst
ganz tiaf drinn in mir.**

**Es braucht gar koa Wunder,
i woaß, du bist da.
I brauch nur mein Zeit,
daun sag i gern JA!**

¹ Gabi Bauer, Dörnbach